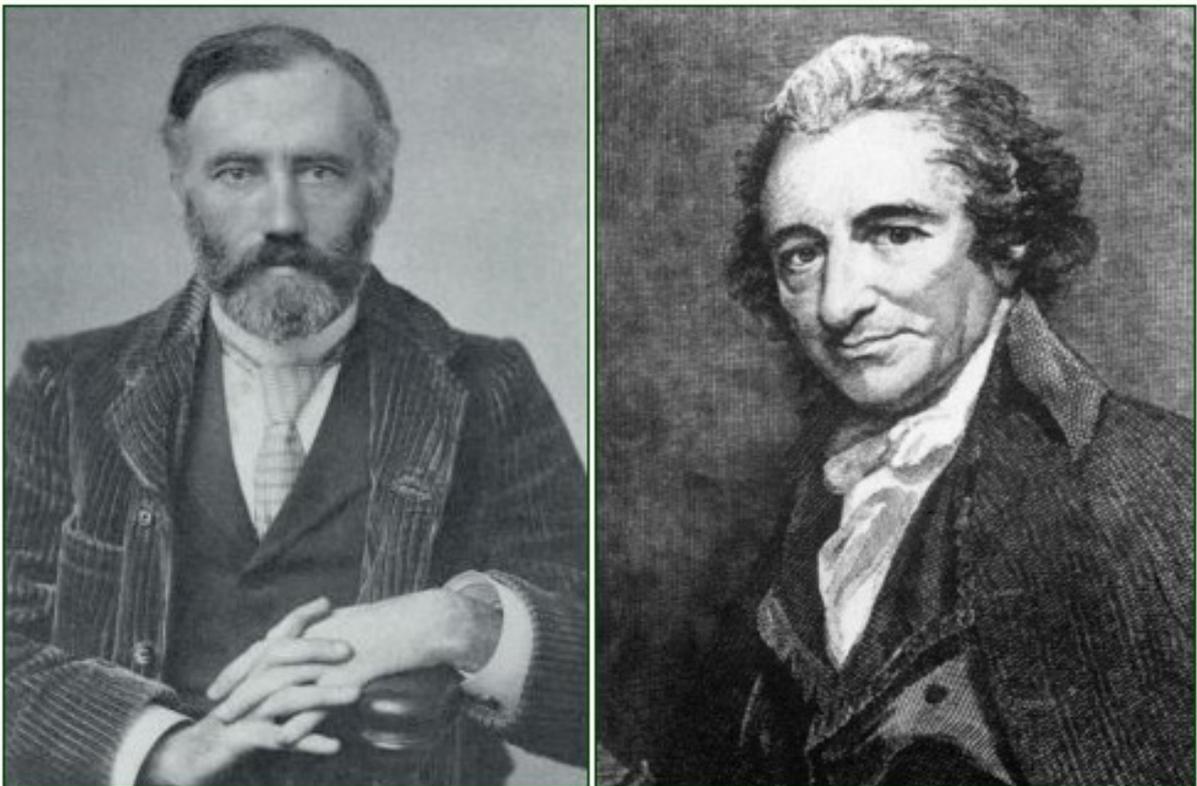

William Q. Judge

Die Adepten in Amerika im Jahr 1776

**Meister der Weisheit
arbeiten für eine Neue Ordnung der Zeitalter
in der Menschheitsgeschichte**



William Q. Judge (1851-1896) and Thomas Paine (1737-1809)

**Der folgende Artikel wurde erstmals in "The Theosophist", Adyar, im Oktober 1883,
veröffentlicht
und ist mit "by an Ex-Asiatic" unterzeichnet.**

Der nachdenkliche Verstand wird mit Erstaunen erfüllt, wenn er die Geschichte des Aufstiegs der Vereinigten Staaten von Nordamerika Revue passieren lässt. Wenn er erkennt, dass die dogmatische Theologie in keinem Teil der Unabhängigkeitserklärung oder der Verfassung eine Grundlage für die Struktur hat, die sie gerne errichten würde und seitdem so oft versucht hat, innerhalb und auf der Regierung zu errichten. Wir sind erstaunt, weil diese Dokumente zu einer Zeit formuliert und diese Regierung zu einer Zeit gegründet wurde, als der Dogmatismus, der einen oder anderen Art, die Oberhand hatte. Obwohl die Puritaner und andere nach Amerika gekommen waren, um Religionsfreiheit zu erlangen, waren sie immer noch sehr dogmatisch und hielten an ihren eigenen Theorien und Glaubensbekenntnissen fest, so dass wir nicht überrascht wären, wenn wir in diesem Grundgesetz viel über Religion und religiöse Einrichtungen finden würden. Aber vergeblich suchen wir es, vergeblich haben die Anhänger der eisernen Kirche versucht, den nötigen Grundstein zu legen, und heute freut sich Amerika darüber und hat es dadurch möglich gefunden, mit dem wunderbaren Wachstum zu wachsen, dass das Wunder Europas gewesen ist.

Dass diese Bemühungen der Bigotterie im Jahre 1776 zunichte gemacht wurden, ist den Adepten zu verdanken, die heute über die Theosophische Gesellschaft blicken und ihr das Antlitz ihres großen Namens geben.

Sie leiteten die Abfassung der Erklärung und die Ausarbeitung der Verfassung, und deshalb gibt es für diese unverhohlenen Christen, die Gott in die Verfassung einführen wollen, keinen Halt.

In der Erklärung, aus der die Freiheit hervorging, wird auf "die Natur und den Gott der Natur" Bezug genommen. Im 2. und 3. Absatz werden die natürlichen Rechte des Menschen genannt, wie Leben, Freiheit und das Streben nach Glück. Der König wird als unwürdig bezeichnet, "das Oberhaupt einer zivilisierten Nation" zu sein, wobei nicht gesagt wird, ob er das Oberhaupt einer christlichen Nation war oder würdig war, es zu sein.

In dem Appell an die britischen Brüder heißt es in der Erklärung, der Appell richte sich "an ihre angeborene Gerechtigkeit und Großherzigkeit".

Jeder Hinweis auf Religion und Christentum oder Gottes Gebote wird ausgelassen. Und das aus dem guten Grund, dass die Religion 1700 Jahre lang gegen den Fortschritt, gegen die Gerechtigkeit, gegen den Großmut, gegen die Rechte des Menschen gekämpft hat.

Und im Schlusssatz verpflichteten sich die Unterzeichner gegenseitig zu dessen Unterstützung, wobei sie alle Anrufungen Gottes ignorieren.

In der Verfassung von 1787 heißt es in der Präambel, dass die Urkunde für den Zusammenschluss, die Gerechtigkeit, die Ruhe und die Verteidigung, das allgemeine Wohl und die Freiheit geschaffen wurde. Art. VI besagt, dass niemals eine religiöse Prüfung als Qualifikation für ein Amt verlangt werden darf, und der erste Verfassungszusatz verbietet die Einführung einer Religion oder die Einschränkung ihrer freien Ausübung.

Die großen Adepten der Theosophie suchten in der ganzen Welt nach einem Geist, durch den sie in Amerika, die damals notwendige Reaktion, hervorrufen konnten, und fanden in England Thomas Paine. Im Jahre 1774 beeinflussten sie ihn durch die Hilfe des würdigen Bruders Benjamin Franklin, nach Amerika zu kommen.

Er kam hierher und war der Hauptinitiator der Abspaltung der Kolonien von der britischen Krone. Auf Anregung Washingtons, Franklins, Jeffersons und anderer Freimaurer, deren Geist durch die Lehren der symbolischen Grade der Freimaurerei zu richtigem Denken und zur Ablehnung

theologischer Konservierung befähigt war, schrieb er "Common Sense", der die Fackel für den Scheiterhaufen war, dessen Flamme die Bande zwischen England und Amerika wegbrannte. Für "Common Sense" wurde ihm oft öffentlich gedankt. George Washington schrieb am 10. September 1783 an Paine:

"Ich werde mich sehr freuen, Sie zu sehen. Ihre Anwesenheit mag den Kongress an Ihre vergangenen Dienste für dieses Land erinnern, und wenn es in meiner Macht steht, sie zu beeindrucken, befehlen Sie mir, meine besten Anstrengungen in Freiheit zu unternehmen, da sie von einem, der ein lebhaftes Gefühl für die Bedeutung Ihrer Werke hat, freudig geleistet werden."

Und wiederum im Juni 1784 sagt Washington in einem Brief an Madison:

"Kann in unserer Versammlung nichts für den armen Paine getan werden? Müssen die Verdienste und die Leistungen von 'Common Sense' weiterhin den Strom der Zeit hinuntergleiten, ohne von diesem Land belohnt zu werden? Seine Schriften haben sicherlich eine starke Wirkung auf die öffentliche Meinung gehabt. Müssten sie dann nicht eine angemessene Gegenleistung erhalten? [1]

Im "Zeitalter der Vernunft", das er einige Jahre später in Paris schrieb, sagt Paine:

"Ich sah, oder glaubte wenigstens zu sehen, dass sich der Welt in den Angelegenheiten Amerikas eine gewaltige Szene eröffnete; und es schien mir, dass die Amerikaner, wenn sie nicht den Plan, den sie damals verfolgten, änderten und sich für unabhängig erklärten, sich nicht nur in eine Vielzahl neuer Schwierigkeiten verwickeln, sondern auch die Aussicht versperrten würden, die sich der Menschheit damals durch ihre Mittel bot."

Weiter sagt er: "Es gibt zwei verschiedene Arten von Gedanken: solche, die durch Nachdenken entstehen, und solche, die von selbst in den Kopf kommen. Ich habe es mir immer zur Regel gemacht, diese freiwilligen Besucher mit Höflichkeit zu behandeln, und von ihnen habe ich all das Wissen erworben, das ich habe."

Diese "freiwilligen Besucher" wurden von den Adepten, den Theosophen, in sein Gehirn injiziert. Da sie erkannten, dass eine neue Zeitrechnung anbrechen würde und dass es eine neue Chance für die Freiheit und die Brüderlichkeit der Menschen gab, legten sie Thomas Paine - von dem sie wussten, dass man ihm zutrauen konnte, fast allein mit der Lampe der Wahrheit in der Hand inmitten anderer zu stehen, die in "Zeiten, die die Seelen der Menschen auf die Probe stellten", vor Angst zitterten - eine "gewaltige Szene, die sich der Menschheit in den Angelegenheiten Amerikas eröffnete", vor Augen.

Das Ergebnis war die Erklärung, die Verfassung für Amerika. Und wie um diesen Worten und seiner Erklärung, dass er diese gewaltige Szene, diese neue Ordnung der Zeitalter sah, Nachdruck zu verleihen, ist die Rückseite des großen Siegels der Vereinigten Staaten von Amerika eine Pyramide, deren Schlussstein entfernt ist, mit dem flammenden Auge in einem Dreieck darüber, das den Blick blendet, darüber stehen die Worte "die Himmel billigen", während darunter der verblüffende Satz "eine neue Ordnung der Zeitalter" erscheint.

Dass er eine neue Ordnung der Zeitalter vor Augen hatte, können wir nicht bezweifeln, wenn wir in seinen "Rechten des Menschen", Teil 2, Kap. 2, lesen, dass "kein Anfang in Asien, Afrika oder Europa gemacht werden konnte, um den politischen Zustand des Menschen zu reformieren. Sie (Amerika) trat nicht für sich allein, sondern für die Welt ein und blickte über den Vorteil hinaus, den sie erhalten konnte."

In Kap. 4 heißt es: "Der Fall und die Umstände Amerikas stellen sich dar, wie der Beginn einer Welt. Es ist ein Morgen der Vernunft über die Menschen gekommen, was die Frage der Regierung betrifft, wie es ihn noch nie gegeben hat."

Das Design "des Siegels" war kein Zufall, sondern sollte den Aufbau und die feste Gründung einer neuen Ordnung der Zeitalter symbolisieren. Damit wurde die Idee in Form gebracht, die Thomas Paine durch einen "freiwilligen Besucher" vor Augen geführt wurde, nämlich dass sich eine riesige Szene auftut, der Beginn einer "neuen Ordnung der Zeitalter" in Amerika.

Diese Seite des Siegels ist nie geschnitten oder verwendet worden, und bis zum heutigen Tag hat die verwendete Seite nicht die Sanktion des Gesetzes.

Im Frühjahr 1841, als Daniel Webster Außenminister war, wurde ein neues Siegel geschnitten, und statt des Adlers, der in seiner finsternen Klaue 13 Pfeile hält, wie vorgesehen, hält er nur sechs. Diese Änderung war nicht nur unerlaubt, sondern der Grund dafür ist unbekannt. [2]

Wenn die andere Seite abgeschnitten und verwendet wird, ist dann nicht die neue Ordnung der Zeitalter tatsächlich eingeführt worden?

Für die theosophischen Adepten wird also mehr beansprucht, als die Verwandlung von niederem Metall in Gold oder der Besitz einer so rein materiellen Sache wie des Lebenselixiers.

Sie beobachten den Fortschritt des Menschen und helfen ihm bei seinem stockenden Flug auf der steilen Ebene des Fortschritts. Sie schwebten über Washington, Jefferson und all den anderen tapferen Freimaurern, die es wagten, eine freie Regierung im Westen zu gründen, die rein sein konnte von der Schlacke des Dogmatismus, sie klärten ihren Geist, inspirierten ihre Feder und hinterließen auf dem großen Siegel dieser mächtigen Nation, das Denkmal ihrer Anwesenheit.

NOTIZEN VON W.Q. JUDGE:

[1] *9 Sparks, 49.*

[2] *Siehe Archiv des U.S. State Dept.*

"The Theosophist", Oktober, 1883



*Aus dem Englischen übersetzt von, Christina Arold
Mitglied der Theosophischen Gesellschaft
Pasadena, Californien, USA*